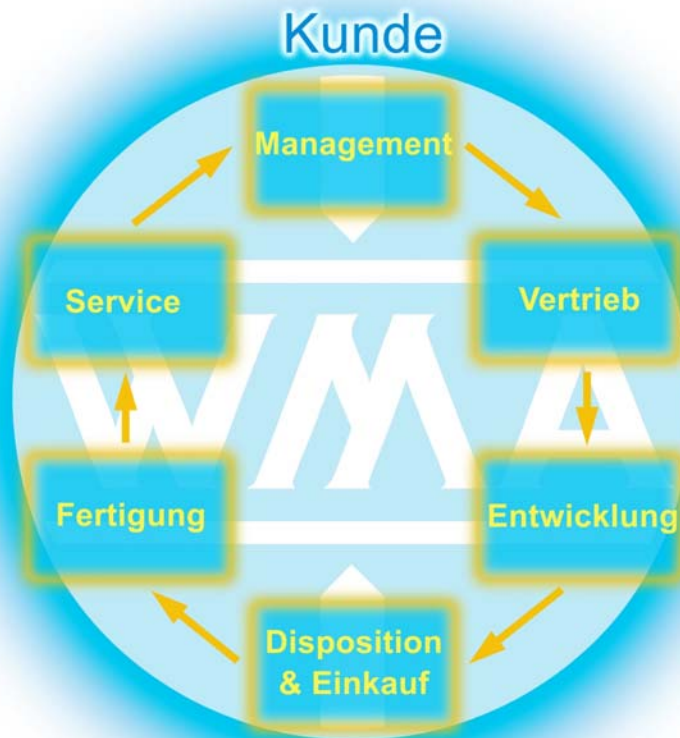




Managementsystem

Stand: 04.2011



WMA Schmidt & Bittner GmbH ist ein eingeführtes Unternehmen für Vertrieb, Entwicklung, Großhandel, Fertigung und Service von Widerstandsschweißmaschinen und Punktschweißelektroden. Eine lange Tradition unserer Firma zeigt die Nachhaltigkeit unserer Geschäftsbeziehungen.

Für Fragen setzen Sie sich bitte mit unserem technischen Berater in Verbindung:

Tel: +49 (7062) 9066-0
Fax: +49 (7062) 9066-20
E-Mail: info@wma-sb.de

1. Leistungskatalog Waren

Ein umfangreicher Leistungskatalog für Verbrauchsgüter, Komponenten, Geräte und Maschinen im Bereich der Widerstandsschweißtechnik erfüllt schnell und unbürokratisch Kundenanforderungen.

- Schweißmaschinen
- Schweißzangen
- Mikrotechnik
- Steuerungen
- Elektroden
- Schweißtechniken
- Automation
- Schweißwerkzeuge
- Zubehör
- Zylinder



2. Leistungskatalog Service

Für Maschinen bietet WMA entsprechende technische und kaufmännische Dienstleistungen an, die entweder beim Kunden vor Ort oder innerhalb unserer Firma erbracht werden. Diese Dienstleistungen können an Maschinen durchgeführt werden, die der Kunde von WMA oder von Fremdherstellern bezogen hat. Bei Bedarf erstellen wir gerne einen Kostenvoranschlag.

2.1. Montage

Die **Montage** von Maschinen besteht aus dem Zusammenstellen aus verschiedenen Komponenten, Geräten, Teilsystemen und deren Prüfung und Test. Eine unverzügliche **Installation, Inbetriebnahme, Abnahme** und **Einweisung** sind Voraussetzung für einen erfolgreichen Betrieb. Mit der Zeit ergeben sich technische Fortschritte, die folgende Leistungen ermöglichen: **Verbesserungen** sind in erster Linie eine Kombination von Maßnahmen zur Steigerung der Funktionssicherheit einer Maschine, ohne die von ihr geforderte Funktion wesentlich zu ändern, z.B. um die Lebensdauer zu erhöhen (DIN 31051). **Aufrüstungen** sind eine Kombination von Maßnahmen, die die Funktionsfähigkeit einer Maschine steigern, wie zum Beispiel die Erhöhung des Durchsatzes.

2.2. Anwendungsunterstützung

Dabei kann die **Einstellung**, Justage und Optimierung von Softwareparametern wichtig sein. Ein **Test** der Maschinenfunktion ist sinnvoll, wenn die Zuverlässigkeit in der Praxis untersucht werden soll. Eine **Schulung** für Kunden und Benutzer kann allgemein oder individuell nach Absprache folgende Themen umfassen: Grundlagen Widerstandschweißtechnik, Einrichtung, Benutzung, Sicherheitshinweise und Wartungsarbeiten für Maschinen. Der Kunde erhält einen Schulungsnachweis mit den behandelten Themen.

2.3. Instandhaltung

Die **Instandhaltung** verfolgt das Ziel, den funktionsfähigen Zustand einer Maschine präventiv zu überprüfen, zu halten und wiederherzustellen. Sie ist eine Kombination aller Maßnahmen während des Lebenszyklus einer Maschine oder Steuerung zur Erhaltung des funktionsfähigen Zustandes oder der Rückführung in diesen, so dass die Maschine die geforderte Funktion erfüllen kann (nach DIN 31051; Verbesserung, siehe Montage).

2.3.1. Inspektion und Wartung

Eine regelmäßige Inspektion und Wartung vermeidet überraschende Maschinenausfälle und verlängert die Lebensdauer der Maschinen. Wir empfehlen eine jährliche Inspektion mit gleichzeitiger Wartung durch unseren Kundendienst. Hierbei werden folgende Tätigkeiten ausgeführt: Feststellung und Beurteilung des Ist-Zustandes und das Wechseln von Verschleißteilen sowie ein Funktionstest. Der Kunde erhält einen Servicebericht.

2.3.2. Instandsetzung, Reparatur, Ersatzteile

Die Instandsetzung verfolgt das Ziel nach einem Ausfall den funktionsfähigen Zustand schnell wieder herzustellen. Dabei wird eine Fehleraufnahme, Fehleranalyse und Fehlerbeseitigung durchgeführt. Notwendige Arbeiten werden mit dem Kunden vorbereitet und abgestimmt. Der Kunde erhält einen Servicebericht.

2.4. Prüfungen

Kunden und Benutzer erwarten einen sicheren Betrieb und eine sichere Funktion von Maschinen. Dafür werden Sicherheits- und Funktionsprüfungen mit kalibrierten Prüfmitteln durchgeführt. Prüfungsnachweise bestätigen die erfolgreiche Prüfung.



2.5. Mietservice

Temporäre Maschinenengpässe können über Mietlösungen überbrückt werden. Sehen Sie dazu unser aktuelles Angebot auf der Internetseite „Service – Mieten“ und „Gebrauchtgeräte“.

2.6. Wartungsvertrag

Einzelne Serviceleistungen können preiswert in Verträge gebündelt werden. Dies erhöht die Verfügbarkeit der Maschinen sowie die technische und kommerzielle Planungssicherheit.

2.7. Konstruktion & Entwicklung

Für neue spezielle Anforderungen und Anwendungen werden innerhalb der Entwicklungsabteilung bestehende Maschinen angepasst bzw. neue Maschinen entwickelt. Dabei wird eng mit Kunden zusammengearbeitet. Das Ergebnis sind Fertigungs-, Montageunterlagen, unter Umständen Prototypen und eine Abnahme.

3. Management

WMA ist ein zuverlässiger Partner seiner Kunden und hat seit 2003 ein Managementsystem nach DIN EN ISO 9001 eingerichtet und zertifiziert. In der Folge sind die wichtigsten Prozesse beschrieben.



Managementprozess

3.1. Philosophie

WMA versteht sich als Dienstleister am Kunden. Kunden- und Mitarbeiterorientierung sind unsere wichtigsten Ziele.

3.2. Planung

Externe und interne Anforderungen sind identifiziert und werden innerhalb einer flachen Organisation flexibel umgesetzt.

3.3. Qualität

Der Qualitätsprozess gewährleistet, dass Unterlagen, Prüfungen, Prüfmittel, Fehler & Maßnahmen, Analyse & Verbesserung sowie interne Audits systematisch geplant und durchgeführt werden.

3.4. Ressourcen

Kompetente Mitarbeiter, ein umfangreicher Maschinenpark und ein modernes Gebäude gewährleisten, dass Kundenanforderungen unverzüglich realisiert werden.

3.5. Bewertung

Die jährliche Managementbewertung der Geschäftsleitung gewährleistet einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess unserer Produkte, Abläufe und Organisation.



4. Vertrieb

Der kompetente Vertrieb ist erster Ansprechpartner für Interessenten und Kunden für Waren und Dienstleistungen, vor dem Kauf und nach dem Kauf und steht mit Rat und Tat jederzeit zur Verfügung.



Vertriebsprozess

4.1. Anfragen

Anfragen von Interessenten und Kunden werden schnell entgegengenommen. Wenn gewünscht erfolgt bei Bedarf eine umfassende Information und kompetente Beratung durch unsere technischen Berater.

4.2. Prüfung

Eine Angebotsprüfung gewährleistet die technische, zeitliche und kommerzielle Machbarkeit von Angeboten.

4.3. Angebote

Angebote werden schnell und verständlich erstellt.

4.4. Aufträge

Aufträge werden entgegengenommen, geprüft, u.U. geklärt und unverzüglich bearbeitet.

4.5. Kundenpflege

Die Kundenpflege erfolgt kontinuierlich zwischen Vertrieb und Kunde.

5. Entwicklung

Innovation sowie die ständige Weiterentwicklung und Pflege der Produkte ist eine entscheidende Voraussetzung zur Zukunftssicherung des Unternehmens in einem sich schnell wandelnden Umfeld. Alle Phasen der Produktentstehung werden daher geplant und die Umsetzung dieser Maßnahmen wird sorgfältig überwacht. Dies beinhaltet die Bereiche Mechanik, Elektrik, Pneumatik und Software.



Entwicklungsprozess

5.1. Grundlagen

Grundlagen für die Entwicklung werden ermittelt, bewertet und umgesetzt. Dies gewährleistet einen sicheren Betrieb der Produkte.

5.2. Planung

Die Planung der Entwicklung erfolgt pragmatisch in Phasen mit der Methode des Projektmanagements.



5.3. Konstruktion

Die Konstruktion wird von erfahrenen Konstrukteuren durchgeführt. Dabei werden moderne CAD Werkzeuge zur Anwendung gebracht.

5.4. Muster

Die Muster gewährleisten eine frühzeitige Prüfung auf Sicherheit und Funktion vor der Serienfertigung. Hierzu können Erstmuster Prüfberichte und QM-Pläne gehören.

5.5. Abnahme

Die Abnahme erfolgt bei kundenseitiger Beauftragung von Entwicklungsprojekten.

6. Disposition & Einkauf

Geprüfte Aufträge werden entweder intern bearbeitet oder extern beschafft, um eine korrekte, vollständige, pünktliche und unversehrte Lieferung für den Kunden zu gewährleisten oder Dienstleistungen auszuführen.



Disposition- & Einkaufsprozess

6.1. Disposition

Die Disposition plant, initialisiert und verfolgt die Auftragsbearbeitung intern durch die Fertigung bzw. Montage und Service oder extern. Dabei wird sie von einer Auftragsbearbeitungssoftware unterstützt.

6.2. Einkauf

Der Einkauf beinhaltet die Lieferantenbeurteilung, Auswahl, Beschaffung, Verfolgung und Lieferantenbewertung.

6.3. Wareneingangsprüfung

Die Wareneingangsprüfung gewährleistet, dass nur Produkte entsprechend den Anforderungen des Kunden weitergeleitet werden.

6.4. Lager

Das Lager ermöglicht eine Pufferung von Artikeln für die schnelle Auslieferung.

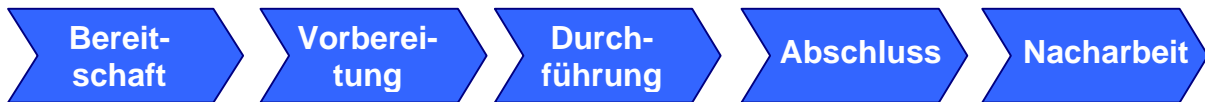
6.5. Versand

Der Versand erfolgt mit zuverlässigen Partnern, bei Bedarf per Express.



7. Fertigung

Eine moderne Fertigung mit erfahrenen Mitarbeitern sichert eine unverzügliche Herstellung insbesondere von Elektroden, aber auch die Montage von komplexen Teilen.



Fertigungsprozess

7.1. Fertigungs-Bereitschaft

Notwendige Fertigungsressourcen werden bereitgehalten und gepflegt.

7.2. Fertigungs-Vorbereitung

Die Vorbereitung startet mit der Entgegennahme des Betriebsauftrages inklusive Zeichnung. Das notwendige Vormaterial wird vom Materiallager bezogen.

7.3. Fertigungs-Durchführung

Die Arbeitsgänge werden entsprechend einem Betriebsauftrag und den dazugehörigen Zeichnungen bearbeitet. Die Bearbeitung beinhaltet jeweils die Einrüstung, Bearbeitung und Ausrüstung. Nach jedem Arbeitsgang erfolgt jeweils eine Meldung an die EDV. Die Fertigungsprüfungen erfolgen entsprechend den Vorgaben und ermöglichen eine frühe Erkennung von Fehlern.

7.4. Fertigungs-Abschluss

Der Abschluss der Fertigung erfolgt mit der Lieferung der Fertigteile an den Versand, das Lager bzw. die Montage und durch Fertigmeldung an die EDV.

7.5. Fertigungs-Nacharbeit

Die Instandhaltung des Maschinenparks mit Reinigung, Inspektion, Wartung, Reparatur und Aufrüstungen werden geplant und umgesetzt, um eine hohe Verfügbarkeit der Maschinen zu gewährleisten.

8. Service

Die Aufgabe des Service sind technische und kaufmännische Kundendienstleistungen.



Serviceprozess

8.1. Service-Bereitschaft

Notwendige Servicere Ressourcen werden bereitgehalten und gepflegt. Notwendige Messmittel werden regelmäßig überprüft.

8.2. Service-Vorbereitung

Serviceaufträge werden entgegengenommen und vorbereitet. Bei Bedarf erfolgt eine enge Abstimmung mit dem Kunden. Notwendige Informationen, Werkzeuge, Ersatzteile und Materialien werden zusammengestellt.



8.3. Service-Durchführung

Entsprechend dem Serviceauftrag und den Leistungsbeschreibungen wird der Service entsprechend den Prozessbeschreibungen in der Werkstatt oder vor Ort beim Kunden durchgeführt. Bei Bedarf erfolgt eine enge Abstimmung mit dem Kunden. Service Prüfungen gewährleisten eine hohe Servicequalität. Dabei wird mit Kundeneigentum besonders sorgfältig umgegangen.

8.4. Service-Abschluss

Der Abschluss erfolgt in der Regel durch einen Servicebericht.

8.5. Service-Nacharbeit

Ein Service wird nach Abschluss bei Bedarf technisch und kommerziell nachgearbeitet.

Für Fragen setzen Sie sich bitte mit unserem technischen Berater in Verbindung:

WMA Schmidt & Bittner GmbH

Baumwalde 23

D-74360 Ilsfeld-Auenstein,

Telefon: +49 (7062) 9066-0

Fax: +49 (7062) 9066-20

E-Mail: info@wma-sb.de

Internet: www.wma-sb.de

30.03.2011/Post